






AUSBILDUNGSINSTITUT
MEDITATION DES TANZES - SACRED DANCE
Friedel Kloke-Eibl
Kirchberg 5 D 87647 Oberthingau Telefon 08377
Friedel.Kloke-Eibl@t-online.de www.sacreddance.de

Workshops und Seminare 2021

unter der Leitung von **Friedel Kloke-Eibl**

Stand 25.01.2021

<p>22. – 24. Januar 2021 Haus Mariengrund D-48161 Münster</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p> <p>Corona-bedingte Absage</p>	<p>Workshop Tanz und Klang und tiefe Stille</p>  <p>Friedel Kloke-Eibl</p>	<p>In mein Buch „Tanz und Klang und tiefe Stille“ habe ich viele lyrische Texte, Gedichte aufgenommen. Ursprünglich bezieht sich der Begriff Lyrik auf Gesänge, die im antiken Griechenland von einer Lyra begleitet wurden. Die DichterInnen, vor allem des Symbolismus, schaffen aus Bruchstücken der realen Welt Symbole, die, neu zusammengefügt, eine Welt der Schönheit beziehungsweise der ideellen, ästhetischen und oft auch spirituellen Vollkommenheit ergeben. Auch in meinen Seminaren versuche ich - wie Novalis es einmal formulierte - durch Tanz und Poesie eine bessere Welt darzustellen bzw. herzustellen.</p>
<p>11. – 14. Februar 2021 D-56179 Vallendar</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p> <p>Corona-bedingte Verschiebung auf 20. – 23. Mai 2021 in Karlsruhe</p>	<p>Weiterbildung Aufbaustudiumsgruppen Vertiefung II</p> <p>„Den Weg des Herzens gehen“</p>  <p>Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>„Die längste Reise ist die Reise nach innen.“ Dag Hammarskjöld</p> <p>Im Wort "Weg" steckt "bewegen". Der Weg ist die beliebteste Metapher für das Dasein des Menschen. Der Lebensweg kann steinig und dornig sein, an Abgründen vorbeiführen, auf ihm kann man straucheln. So kommt es denn auf die Wegweiser an, nach denen man sich richten kann, und auf die Weggefährten, mit denen man das Vorwärtsschreiten teilt. "Weg" als Metapher für unser Leben umfasst alles, was uns bewegt und bedrängt, wer uns begegnet und was uns geschieht, was wir erkunden und erleiden, anstreben und erreichen, festhalten und loslassen, zulassen und verändern. Körperliches Erfahren des Unterwegsseins und geistig-seelisches Empfinden sind dabei nur zwei Seiten eines ganzheitlichen Erlebens. Mit Leib und Seele machen wir uns als ganzer Mensch auf den Weg.</p>
<p>19. – 21. Februar 2021 D-76332 Bad Herrenalb</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p>4-teiliges Intensivseminar in Bad Herrenalb 1. Termin</p>  <p>Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>Thema:</p> <p>– von Anmut und Schönheit – Poesie und Tanz</p>

26. - 28. Februar 2021
D-76227 Karlsruhe

Info und Anmeldung:
Ausbildungsinstitut

Workshop
Gezeiten des Lebens



Friedel Kloke-Eibl

Wie die jüngste Vergangenheit zeigt, ist das Leben nicht planbar. Häufig geschieht etwas Unverhofftes und Unerwartetes, Ereignisse, die unser Leben umstürzen können und zu einer existenziellen Sinnkrise führen. Nach Viktor Frankl kann der Mensch seinem Leben prinzipiell in jeder Situation Sinn abgewinnen, denn Sinn kann nicht gegeben, sondern muss gefunden werden.

Meine CD „Gezeiten des Lebens“ (als Metapher für ‚ups and downs‘) beginnt mit dem Tanz „Zuversicht“ und endet mit „Hallelujah Hosanna“, aber in den Liedern und Tänzen klingen auch Themen wie „Compassion“ (Barmherzigkeit), „Victory“ (Selbstüberwindung), Liebe, Frieden und Versöhnung an.

Dag Hammarskjöld formulierte das Folgende: „Wage das Ja – und Du erlebst Sinn. Wiederhole das Ja – und alles, bekommst Sinn. Wenn alles Sinn hat, wie kannst Du anderes leben als ein Ja.“

6. März 2021
Pfarrsaal, St. Hedwig
D-München
10 – 17 Uhr

Info und Anmeldung:
Ausbildungsinstitut

Tanztag
Frühlingserwachen



Friedel Kloke-Eibl

Der Frühling ist eine wunderbare Jahreszeit. Die ganze Welt wird lebendig. Der neue Lebenszyklus ist gestartet. Der Frühling gibt uns Hoffnung auf Verjüngung in unserem eigenen Leben. Es ist eine Zeit der Lebensfreude, die wir im Tanz ausdrücken können.

*Wir wachen auf und seh'n uns um
Wie wird die Welt sich zeigen?
So wunderschön ist um uns rum
Ein bunter Blumenreigen.
Ludwig Strunz*

20. März
10 – 17 Uhr
D-70173 Stuttgart

Info und Anmeldung:
Katholisches Bildungswerk
70173 Stuttgart
Tel.: 0711-7050600
info@kbw-stuttgart.de

Tanztag
Einsamkeit – Gemeinsamkeit



Friedel Koke-Eibl

Einsamkeit kann hilfreich sein, um sich selbst kennenzulernen und Klarheit darüber zu bekommen, wer ich bin – woher ich komme und wohin ich gehe. Wie schön ist aber auch die Gemeinsamkeit, wie z.B. das Tanzen im Kreis.

21. März
10.30 – 17 Uhr
FL-9494 Schaan

Info und Anmeldung:
Ausbildungsinstitut

Tanztag
Tanz ist Verwandlung



Friedel Koke-Eibl

Tanz ist Verwandlung": Dieses Zitat stammt aus einem Text, der dem Kirchen-vater Augustinus zugeschrieben wird, und ist Leitmotiv für diesen Tanztag.

Im Tanz lösen wir uns aus der Erdschwere und dabei wird uns manchmal bewusst, dass wir Heimweh haben nach einem Feuer, das ‚aus den Sternen kommt‘, das uns verwandelt und uns beschwingt. An diesem Tanztag werden wir einige Tänze und Choreographien von Friedel Kloke-Eibl zum Thema Verwandlung erlernen.

26. – 28. März 2021
D-91560 Heilsbronn

Info und Anmeldung:
Barbara Meder
Tel.: 0911-752894
Meder-Barbara@web.de

**Workshop
Tanzend auferstehen**



Friedel Kloke-Eibl
Saskia Kloke

„Nachdem Jesus am Abend mit den Zwölfen das Mahl eingenommen hatte, sprach er :‘Bildet einen Kreis, bevor ich hinweg geführt werde‘ Und während wir uns bei den Händen fassten, trat er selbst in die Mitte und begann einen Hymnus zu singen:

„Die Gnade führt den Reigentanz.
Flöten will ich, tanzet alle.

Die heilige Achtheit lobsingt mit uns.
Die Zwölfzahl führt oben den Reigen an.
Dem All zu gehört der Tanzende.

Wer nicht tanzt, erkennt nicht, was geschieht. “

Ich sag es jedem, daß er lebt
Und auferstanden ist,
Daß er in unsrer Mitte schwebt
Und ewig bei uns ist. Novalis

08. – 11. April 2021
D-38871 Drübeck

Info und Anmeldung:
Ausbildungsinstitut

**4-teiliges Intensivseminar
in Drübeck und Münster**

1. Termin

**von Anmut und Schönheit –
Poesie und Tanz –**



Friedel Kloke-Eibl
Saskia Kloke

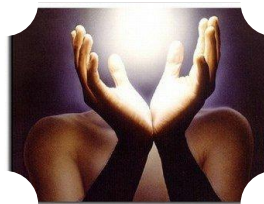
„Schönheit ist kein Bedürfnis, sondern eine Verzückung. Sie ist weder ein dürstender Mund noch eine leere ausgestreckte Hand, sondern ein entflammtes Herz und eine verzauberte Seele Schönheit ist Leben, wenn das Leben sein heiliges Gesicht entschleiert.“ Khalil Gibran

Anmut und Schönheit haben zum großen Teil dieselben Bestandteile. Anmut bezieht sich jedoch auf *Haltung* und *Bewegung*. Zur Anmutigkeit von Haltung und Bewegung ist erforderlich, dass kein Anschein von Schwierigkeit besteht. Anmut eine Schönheit, die nicht von der Natur gegeben, sondern von dem Menschen selbst hervorgebracht wird. Die Natur gibt die Schönheit des Baues, die Seele gibt die Schönheit des Spiels.

16. – 18. April 2021
D-88326 Aulendorf

Info und Anmeldung:
Regina Kessler
r.r.kessler@web.de

**Workshop
Ewige Gegenwart –
Herzensgebete**



Betend tanzen – tanzend beten

Friedel Kloke-Eibl

„Am Gebet ist der ganze Mensch, sind Leib und Seele beteiligt. Es gibt kein rein inneres Gebet, immer nimmt es leibliche Gestalt an, z.B. eine hörbare im Gebetswort und Gebetsgesang, eine sichtbare durch die Gebärde und durch den Tanz“. Prof. Dr. Thomas Ohm

Wir sind endlich zu Hause angekommen, sobald wir unser Herz öffnen, sobald wir ein Gefühl liebevoller Wertschätzung spüren, sobald wir dankbar, zufrieden, erleichtert und sorglos sind.
Ayya Khema

13. – 16. Mai 2021
D-88090 Immenstaad am Bodensee

Info und Anmeldung:
Ausbildungsinstitut

**Workshop - 4 Tage
Zwischen Himmel und Erde**




Friedel Kloke-Eibl

Himmelfahrt wird 40 Tage nach Ostern gefeiert.

Der Begriff Himmelfahrt bezeichnet das in Religionen und Mythen weit verbreitete Motiv, bis zu einem höchsten Ziel zu gelangen.

In vielen Gegenden finden am Himmelfahrtstag feierliche Bittprozessionen, Feldumgänge als Fürbitte um eine gute Ernte statt. Neben „Bewahrung der Schöpfung“ können auch die Bitten um Frieden, Brot für die Welt und Ehrfurcht vor dem menschlichen Leben Motive der Bittprozessionen und unseres Tanzwochenendes sein.

<p>20. – 23. Mai 2021 D-76227 Karlsruhe</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p style="text-align: center;">Weiterbildung Aufbaustudiumsgruppen Vertiefung II</p> <p style="text-align: center;">„Den Weg des Herzens gehen“</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>„Die längste Reise ist die Reise nach innen.“ Dag Hammarskjöld</p> <p>Im Wort "Weg" steckt "bewegen". Der Weg ist die beliebteste Metapher für das Dasein des Menschen. Der Lebensweg kann steinig und dornig sein, an Abgründen vorbeiführen, auf ihm kann man straucheln. So kommt es denn auf die Wegweiser an, nach denen man sich richten kann, und auf die Weggefährten, mit denen man das Vorwärtsschreiten teilt. "Weg" als Metapher für unser Leben umfasst alles, was uns bewegt und bedrängt, wer uns begegnet und was uns geschieht, was wir erkunden und erleben, anstreben und erreichen, festhalten und loslassen, zulassen und verändern. Körperliches Erfahren des Unterwegsseins und geistig-seelisches Empfinden sind dabei nur zwei Seiten eines ganzheitlichen Erlebens. Mit Leib und Seele machen wir uns als ganzer Mensch auf den Weg.</p>
---	--	---

<p>20. – 23. Mai 2021 GB-Sidholme</p> <p>Corona-bedingte Absage</p> <p>Info und Anmeldung: Valerie Dawes valeriedawes@btinternet.com</p>	<p style="text-align: center;">Workshop in England „The path of the heart“</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>Following the path of the heart means trusting one's intuition. The path is not easy, but sooner or later there will be a dedication and determination, an alignment of the whole life to the heart and authentic expression. This is a process. It is this inexplicable knowledge, this silly notion that we all often have. The challenge is to act on that feeling or intuition - before the mind can suppress or analyze it.</p>
--	--	---

<p>28. – 30. Mai 2021 D-76227 Karlsruhe</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p style="text-align: center;">Weiterbildung Binde dein Herz an einen Stern Vom Segen der Dankbarkeit</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl</p>	<p>„Nicht das Glück ist die Quelle der Lebensfreude, sondern die Haltung der tiefen Dankbarkeit“,</p> <p>In christlichen, buddhistischen, moslemischen, jüdischen und hinduistischen Traditionen wird die Dankbarkeit als wertvolle menschliche Neigung gesehen. Anbetung mit Dankbarkeit ist ein Thema, das all diesen Religionen gemeinsam ist. Man kann dem Göttlichen, den Menschen und dem Sein gegenüber dankbar sein, oder allen zugleich. Spiritualität kann die Fähigkeit zur Dankbarkeit erhöhen.</p>
---	---	---

<p>25. – 27. Juni 2021 D-Berlin</p> <p>Info und Anmeldung: Regina Olschewski-Boldt Iniboldt@gmx.de Anita Patzschke anitapatzschke@posteo.de</p>	<p style="text-align: center;">Workshop Quell des Lebens – Quelle der Freude</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>„.....Freude ist unsäglich mehr als Glück.</p> <p>Die Freude ist eine wunderbare Vermehrung des schon Bestehenden, ein purer Zuwachs aus dem Nichts heraus...“ R.M. Rilke</p> <p>Man kann die innere Kraft, die man zum Leben braucht, aus vielen Quellen schöpfen: Religion und Philosophie, Tanz, Musik und Dichtung. Auch die Natur und bildnerische Künste sind, wie Brunnen am Weg, immer bereit, von ihrem überströmenden Reichtum abzugeben. Natürlich geht es zuerst einmal darum, sich seines Durstes bewusst zu werden und einen Quell zu finden. An diesem Wochenende werden wir Tänze und Choreographien von Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke zum obigen Thema kennenlernen und vertiefen.</p>
--	--	--

<p>02. – 07. August 2021 D-91541 Rothenburg o.d.T.</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p style="text-align: center;">Internationale Sommerwoche</p>  <p style="text-align: center;">Reigen der Begegnung und Begeisterung</p> <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>Der Sommer gilt als die Jahreszeit der gesteigerten Lebensfreude. Seit Jahren ist die Sommertanzwoche in Rothenburg für uns DER Höhepunkt des Jahres und der Treffpunkt für Tänzer und Tänzerinnen aus aller Welt, z.B. Australien, Belgien, Brasilien, Canada, Chile, England, Irland, Korea, Lettland, Niederlande, Schweiz....</p> <p>Wir tanzen im wunderschönen Rokokosaal neue und bekannte Choreographien sowie Tänze aus dem Folklorebereich und feiern das Leben.</p> <p>Bei schönem Wetter gestalten wir ein Abendfest im Freien.</p> <p>Am Freitagabend findet ein Konzert statt mit <i>Julia Hagemann und Annette Cieslinks</i></p>
---	---	--

<p>17. – 19. September 2021 D-76227 Karlsruhe</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p style="text-align: center;">Workshop Erntedank</p>  <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p>Dies ist ein Herbsttag, <i>wie ich keinen sah!</i> <i>Die Luft ist still, als atmete man kaum,</i> <i>Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,</i> <i>Die schönsten Früchte ab von jedem Baum.</i> <i>O stört sie nicht, die Feier der Natur!</i> <i>Dies ist die Lese, die sie selber hält,</i> <i>Dem heute löst sich von den Zweigen nur,</i> <i>Was von dem milden Strahl der Sonne fällt.</i> Christian Friedrich Hebbel, 1813-1863)</p> <p>An diesem Wochenende tanzen wir außer den Tänzen und Choreographien von Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke Kreis- und Reigentänze aus dem Folklorebereich.</p>
--	--	---

<p>02. Oktober 2021 10 – 17 Uhr D-70173 Stuttgart</p> <p>Info und Anmeldung: Katholisches Bildungswerk 70173 Stuttgart Tel.: 0711-7050600 info@kbw-stuttgart.de</p>	<p style="text-align: center;">Tanztag Die Mitte der Nacht ist der Anfang des Tages</p>  <p style="text-align: center;">Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</p>	<p style="text-align: center;"><i>Aus dem Dunkel der Nacht pflücke den Traum, der dich führt zu den Sternen, vielleicht schenken sie dir ihr Lied.</i> <i>Und wenn du erwachst Wirst du tanzen deinen Weg Zwischen Schatten und Licht.</i> Isabella Schneider</p> <p>»Die Mitte der Nacht ist der Anfang des Tages - die Mitte der Not ist der Anfang des Lichts« ist das Leitmotiv für diesen workshop. Wir werden lichtvolle, herzerwärmende Tänze und Choreographien von Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke tanzen.</p>
---	---	---

<p>16. Oktober 2021 D-51103 Köln</p> <p>Info und Anmeldung: Melanchthon Akademie Tel. 0221-9318030 anmeldung@melanchthon-akademie.de</p>	<p style="text-align: center;">Tanztag „Den Weg des Herzens gehen“</p>  <p style="text-align: center;">Saskia Kloke</p>	<p>Im Wort "Weg" steckt "bewegen". Der Weg ist die beliebteste Metapher für das Dasein des Menschen. So kommt es denn auf die Weggefährten an, mit denen man das Vorwärtsschreiten teilt. "Weg" als Metapher für unser Leben umfasst alles, was uns bewegt und was uns geschieht, was wir erleiden, anstreben und erreichen, festhalten und loslassen, zulassen und verändern. Körperliches Erfahren des Unterwegsseins und geistig-seelisches Empfinden sind dabei nur zwei Seiten eines ganzheitlichen Erlebens. Mit Leib und Seele machen wir uns als ganzer Mensch auf den (Tanz-)Weg.</p>
--	---	--

<p>22. – 24. Oktober 2021 D-56179 Vallendar</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p>Weiterbildung Reigen der Göttinnen</p>  <p><i>Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke</i></p>	<p>Göttinnen der verschiedenen Kulturen sind Urbilder. Sie stehen symbolisch für je eine spezielle weibliche Seinsweise, die wir u.a. im Tanz entdecken und erleben können. Ich bin davon überzeugt, dass wir an der Schwelle zu etwas Neuem stehen, und dass dieses Neue maßgeblich von uns Frauen in die Welt gebracht wird. Von großer Bedeutung ist dabei die Akzeptanz der eigenen Bestimmung und das Bewusstsein von Verwandlung, die Fähigkeit, sich zu entwickeln und schöpferisch zu sein im Sinne der Mitgestaltung und Mitverantwortung gegenüber dem Leben und den kommenden Generationen.</p>
---	---	--

<p>29. – 31. Oktober 2021 D-89617 Untermarchtal</p> <p>Info und Anmeldung: Choon-Sil Christian choonsil.christian@t-online.de</p>	<p>Workshop Lass die Seele aufatmen</p>  <p><i>Friedel Kloke-Eibl</i></p>	<p><i>Wir müssen auf unsere Seele hören, wenn wir gesund werden wollen! Letztlich sind wir hier, weil es kein Entrinnen vor uns selbst gibt. Hildegard von Bingen</i></p> <p><i>Glücksgefühl durchströmt den Geist, ein Atemhauch, der Stille heißt, mit Aug' und Ohr das Glück erfassen, und so die Seele baumeln lassen.“ (Oskar Stock)</i></p>
--	--	---

<p>12. – 14. November 2021 D-76227 Karlsruhe</p> <p>Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut</p>	<p>Workshop „Am Urgrund der Sehnsucht“</p>  <p><i>Friedel Kloke-Eibl</i></p>	<p><i>Unser Wille ist nur der Wind, der uns drängt und dreht; weil wir selber die Sehnsucht sind, die in Blüten steht. R.M. Rilke</i> Das ist die Sehnsucht</p> <p>Das ist die Sehnsucht: wohnen im Gewoge und keine Heimat haben in der Zeit. Und das sind Wünsche: leise Dialoge täglicher Stunden mit der Ewigkeit.</p> <p>Und das ist Leben. Bis aus einem Gestern die einsamste von allen Stunden steigt, die, anders lächelnd als die andern Schwestern, dem Ewigen entgegenschweigt. Rainer Maria Rilke</p>
--	---	--

<p>26. – 28. November 2021 D-01468 Moritzburg</p> <p>Info und Anmeldung: Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen 01277 Dresden Tel: (03 51) 656 154-0 info@eeb-sachsen.de</p>	<p>Workshop Rainbow - Unsichtbare Brücken spannen</p>  <p><i>Friedel Kloke-Eibl Saskia Kloke</i></p>	<p><i>„Unsichtbare Brücken spannen von dir zu Menschen und Dingen“ Rose Ausländer</i></p> <p>An diesem Wochenende möchten Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke mit ihren Tänzen und Choreographien gerne Brücken spannen. Wir reichen einander im Kreis die Hände, wissend: Der Weg zum anderen führt über die seltsame Brücke der eigenen inneren Welt.</p> <p><i>Herr, gib uns Mut zum Brückenbauen. Gib uns den Mut zum ersten Schritt. Lass uns auf deine Brücke trauen, und wenn wir tanzen, tanz du mit. (frei nach Kurt Rommel)</i></p>
--	---	---